

Z.Arb.Gem.Öst.Ent.	58	111-124	Wien, 6. 12. 200	ISSN 0375-5223
--------------------	----	---------	------------------	----------------

Beitrag zur Fauna Australiens (Lepidoptera, Pterophoridae)

Ernst ARENBERGER

Abstract

9 species of Pterophoridae from the fauna of Australia are listed. The lectotype of *Platyptilia euctimena* TURNER, 1913 is depicted the first time and the genitalia of both sexes are described. *Sinpunctiptilia* gen. nov. *tasmaniae* sp. nov. is introduced to the literature. The imago und genitalia of some species are illustrated.

Keywords : Insects. Lepidoptera. Pterophoridae. Platyptiliinae. *Sinpunctiptilia* gen. nov. *Sinpunctiptilia tasmaniae* sp. nov. Fauna of Australia.

Zusammenfassung

Insgesamt werden 9 Arten der Pterophoridae Australiens aufgelistet. Erstmalig wird der Lectotypus von *Platyptilia euctimena* TURNER, 1913 abgebildet und die bisher unbekannt Genitale der beiden Geschlechter beschrieben. *Sinpunctiptilia* gen. nov. *tasmaniae* sp. nov. wird neu in die Literatur eingeführt. Die Imago und Genitale einiger Arten werden abgebildet.

Einleitung

Durch die Liebenswürdigkeit von Frau Dr. Marianne Horak wurde es dem Autor ermöglicht, aus den Beständen der Australian National Insect Collection Pterophoridenmaterial der Unterfamilie Platyptiliinae der Fauna Australiens zu bearbeiten. Ihr gebührt der besondere Dank des Autors. Insgesamt bestand das gesamte Material aus 163 Exemplaren, von denen vorerst 9 Arten dargestellt werden. Darunter befindet sich auch der Lectotypus von *Platyptilia euctimena* TURNER, 1913, dessen männliches Genitale hier erstmalig publiziert wird. Gleichzeitig wird die systematische Stellung der Art geändert und diese in die Gattung *Bipunctiphorus* GIBEAUX, 1994 übergeleitet. Des weiteren wird die Gattung *Sinpunctiptilia* gen. nov. in die Literatur eingeführt und *Sinpunctiptilia tasmaniae* sp. nov. als bisher unbeschriebene Art erkannt. Überraschenderweise konnte *Tomotilus saitoi* YANO, 1961, beschrieben aus Japan, als Neuzugang für die Fauna Australiens entdeckt werden. Des weiteren wird *Oxyptilus cinctipedalis* WALKER, 1864 von *Oxyptilus* entfernt und in die Gattung *Nippoptilia* MATSUMURA, 1931 gestellt.

Artenliste

Hepalastis pumilio (ZELLER, 1873)

Mimesoptilus pumilio ZELLER, 1873, Verh. zool.-bot. Ges. Wien 23: 324. Locus typicus: USA: Texas.

Verbreitung: Kosmopolit in tropischen und subtropischen Regionen.

Material: "11.09S 132.09E, Black Point, Cobourg Pen., NT, 27. 1. 1977, E. D. Edwards".

***Nippoptilia cinctipetalis* (WALKER, 1864) - comb. nov.**

Oxyptilus cinctipetalis WALKER, 1864, List. Specimens lepid. Insects Colln Br. Mus. 30: 935. Holotypus ♀: „Moreton Bay“, „57“, „*Oxyptilus cinctipetalis* WKR., Type ♀“. Coll. NHML.

Synonymie:

Nippoptilia minor HORI, 1933, Oyo Dobutsugaku Zasshi 5 (2): 68, 70. Abb. 4. Locus typicus: Japan. – **syn. nov.**

Trichoptilus eochrodes MEYRICK, 1935, List of Microlepidoptera of Chekiang, Kiangsu and Hunan: 45. Locus typicus: China. Lectotypus, ♂ (festgelegt von BIGOT & POPESCU-GORI, 1973: 186. Abb. 2): „China, Hoeng - Shan, Prov. Hunan, 900 m, 27. 7. 1933, H. Höne“. GU 22 ♂ BIGOT. Coll. MGAB. – **syn. nov.**

Trichoptilus caryornis MEYRICK, 1935, List of Microlepidoptera of Chekiang, Kiangsu and Hunan: 46. Locus typicus: China. Holotypus, ♀: „Tien-Mu-Shan, China, C., 5000', 8. 32“. GU 19424 ♀ BM. Coll. NHML. – **syn. nov.**

Diagnose: Expansion 9 - 13 mm. Vorderflügel kaffeebraun, etwa bis zu 1/3 eingeschnitten. Vor der Spaltenbasis mit einem dunkelbraunen Querfleck, sowie mit je einem dunkelbraunen Längsfleck in der Mitte und knapp vor dem Ende der Costa des Vorderzipfels. Außenrand des Vorderzipfels ohne Innenwinkel. Distalende des Innenrandes des Hinterzipfels mit einem auffällig abstehenden, dunklen Schuppenbüschel, Außenrand konkav. Hinterflügel einfarbig braun, Spreiten sehr dünn, am Ende des Innenrandes der 3. Flügelfeder mit deutlichem, rundlichem Schuppenfleck. Brust, Kopf, Abdomen und Beine wie Vorderflügel gefärbt

Genitalien, ♂: Tegumen breit, Caudalrand tief eingeschnitten. Die dadurch entstehenden Tegumenzipfel abgerundet. Uncus dreieckig, am unteren Ende des Tegumeneinschnittes sitzend. Valven symmetrisch zueinander, relativ schmal, mit löffelförmigem Ende. Sacculus schmal, parallel zum Innenrand der Valve verlaufend, am Ende aufgebogen. Aedoeagus zur Spitze hin stark verdünnt, in der Mitte abgebogen.

Genitalien, ♀: Antrum trichterförmig, schwach sklerotisiert, Ostium weit geöffnet. Ductus bursae dünn, schlauchförmig, extrem lang. Corpus bursae blasenförmig, mit einem Paar kurzer, zahnförmiger Signa. Caudalrand des 7. Sternits abgerundet, plattenförmig über dem Ostium liegend. Apophyses anteriores etwa halb so lang wie die Papillae anales, die Apophyses posteriores hingegen von doppelter Länge.

Erste Stände und Ökologie: Futterpflanze von *minor*: *Cissus japonica* WILLD. Flugzeit: I -IV, VIII, XII.

Verbreitung: China. Japan. Mikronesien. Australien.

Material: „Wiangaree SF, NSW, 31. 1. 1975, B. Hacobian, V. J. Robinson, N. Goodman“. - "10.125 142.4E, Warraber (Sue) Island, QLD, 1., 9., 11. Dec. 1977, E. D. Edwards; 1. Feb. 1978, R. Lewis“. - „Stannary Hills, N. Q.". - "Brisbane, 3. 3. [19]07, 10. 1. [19]15, 16. 4. [19]19". - "Southport, 14. 2. [19]03". - "Coolangatta, Q., 20. 12. [19]12". - "Wollongong, N.S.W., 29. 1. 1977, V. J. Robinson“. - „Moreton Bay“.

Bemerkungen: Obwohl *cinctipetalis* einige Unterschiede zu den anderen Arten der Gattung *Nippoptilia* aufweist, wird die Art vorläufig hier belassen, da sie zu keiner anderen, bisher bekannten Gattung passt und es derzeit nicht als notwendig erachtet wird,

dafür eine neue Gattung zu errichten. Schon YANO, 1961b zweifelte daran, ob *minor* wirklich in die Gattung *Nippoptilia* einzureihen ist. Abgesehen von den äußeren Merkmalen wie spitz endender Vorderzipfel des Vorderflügels unterscheiden sich auch die Genitale in beiden Geschlechtern wesentlich von denen der Typusart *Nippoptilia vitis* (SASAKI, 1913). Im männlichen Genitale ist es der lange, frei verlaufende Sacculusarm am Innenrand der Valve, der bei keiner der beiden bekannten Arten von *Nippoptilia* vorkommt, im weiblichen Genitale ist es das becherförmige, schwach sklerotisierte Antrum mit weit geöffnetem Ostium. Bei *Nippoptilia* ist normalerweise das Antrum lang, röhrenförmig, stark sklerotisiert und seitlich mit kräftigen Borsten besetzt.

Nachdem *minor*, *echrodes* und *caryornis*, sowohl nach äußeren Merkmalen, als auch nach den Genitalen mit *cinctipetalis* verglichen und als jüngere Synonyma zu *cinctipetalis* erkannt worden sind, ist der derzeit gültige Name für all diese Taxa *Nippoptilia cinctipetalis* (WALKER, 1864).

***Lantanophaga pusillidactyla* (WALKER, 1864)**

Oxyptilus pusillidactylus WALKER, 1864, List. Specimens lepid. Insects Colln Br. Mus. 30: 933. Locus typicus: Jamaica. Holotypus, ♀: „Jamaica“. Coll. NHML.

Verbreitung: Mit der Gartenpflanze *Lantana camara* LINNAEUS [Verbenaceae] in tropischen und subtropischen Gegenden weit verbreitet.

Material: „New South Wales, Wollongong, 5., 11., 12. 4. 1971, V. J. Robinson“. - „South Australia, Glenelg, 25. 1. 1968, 20. 3. 1969, J. O. Wilson“. - „Brisbane, 25. 10. 1938, I. Common“. - „Brisbane, 29. 3., 16. 7., 4. 12. [19]22“. - „CSIRO Exp. Fm. Wilton, N.S.W., 19. 3. 1973, V. J. Robinson“. - „Mt. Keira, 1. 2. 1974, V. J. Robinson“.

***Stenoptilodes taprobanes* (FELDER & ROGENHOFER, 1875)**

Amblyptilia taprobanes FELDER & ROGENHOFER, 1875, Reise Novara, Lep. Het. 2: Taf. 140, Abb. 54. Locus typicus: Sri Lanka. Holotypus (Abdomen verloren): „Nietner, Ceylon“, „Novara CXL/54, *Amblyptilia taprobanes* n., Ceylon ♂“, „Felder's Type“, „Felder Coll., Rothschild 1913-86“. Coll. NHML.

Verbreitung: In tropischen und subtropischen Regionen.

Material: „15.155 145.06E, 29 km NWbyN of Cooktown, QLD., 18 May 1977, I.F.B. Common & E. D. Edwards“. - „Ebor, N.S.W., 31. 1. [19]15“. - „CSIRO Exp. Fm. Wilton, N.S.W., 24. 11. 1975, V. J. Robinson“. - „Barren Grounds, Fauna Res. NSW, 4. 4. 1973, V. J. Robinson“. - „Mt. Keira, NSW, 16. 4. 1973, V. J. Robinson“. - „Toowoomba, 1., 2. 12. [19]38, Ian Common“.

***Stenoptilia zophodactyla* (DUPONCHEL, 1840)**

Pterophorus zophodactylus DUPONCHEL, 1840, Hist. Nat. Léop. 11: 668. Taf. 314, Abb. 4: Locus typicus: Frankreich: Pyrénées-Orientales. Lectotypus, ♀ (festgelegt von HANNEMANN, 1975, Dt. Ent. Z., N. F. 22: 182. Fig. 6): „*zophodactyl.* D“, „Duponch.“, „3153“. GU 4221 ♀. Coll. MNHNP.

Verbreitung: Kosmopolit.

Material: „Mt. Keira, N.S.Wales, V. I. Robinson“. - „CSIRO Exp. Fm. Wilton, W.S.W., 7. 5. 1918, V. J. Robinson“.

***Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913) - comb. nov.**

Platyptilia euctimena TURNER, 1913, Proc. roy. Soc. Queensland 24 : 160. Locus typicus : Australien : Kuranda. Lectotypus, ♂: „Kuranda, N. Q., 19. 6. [19]11“. GU 10545 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.

Diagnose: Expansion 24 – 26 mm. Vorderflügel maronibraun, bis 1/3 gespalten. Vor der Spaltung mit zwei übereinander sitzenden, schwarzen Punkten, ähnlich wie bei der Gattung *Stenoptilia*, und einem deutlichen Discoidalpunkt etwa bei 1/3. Ein weißer Querstreif befindet sich knapp vor dem Außenrand des Vorderzipfels. Außenränder beider Zipfel konkav ausgeschnitten, mit einem dunklen Schuppenfleck am Tornus des Vorderzipfels und je einem an Apex und Tornus des Hinterzipfels. Fransen hellbraun, am Innenrand mit drei dunkeln Punkten. Hinterflügel, Brust, Kopf und Abdomen einfarbig braun.

Genitalien, ♂: Basalteil der Valve schmal, Innenrand vor halber Valvenlänge stark eingeschnürt, der äußere Abschnitt breit, lanzenförmig. Seitenteile des Tegumens parallelrandig, Caudalende eingeschnitten. Uncus dreieckig, mit groben Borsten besetzt. Saccusende eingebuchtet. Aedoeagus basal relativ breit, nach der Hälfte abgebogen und dünn verlaufend.

Genitalien, ♀: Antrum stark sklerotisiert, röhrenförmig, leicht gebogen, am Caudalrand beidseitig mit je einer nach außen strebenden Verbreiterung. Ductus bursae etwa von doppelter Länge des Antrums. Ductus seminalis knapp vor der Einmündung des Ductus bursae in das Corpus bursae abzweigend. Corpus bursae sackförmig. Papillae posteriores etwa die doppelte Länge der Papillae anales messend. Apophyses anteriores fehlen.

Verbreitung: Australien.

Material: „Kuranda, N. Q. 19. 6. [19]11“. - „Brisbane, 6. 5. [19]11, 20. 4. [19]15, 13. 5. [19]22, 25. 9. [19]24“. - „Brisbane, Q., 17. 8. 1941, I. F. B. Common“. - “Toowoomb, Q., 3. 11. [19]06”.

Bemerkungen: Der Lectotypus von *euctimena* wurde mit *Bipunctiphorus etiennei* GIBEAUX, 1994 verglichen und es wurde festgestellt, dass die Art sowohl nach äußeren Merkmalen, als auch nach der Morphologie der Genitale in die Gattung *Bipunctiphorus* GIBEAUX, 1994 einzuordnen ist. Somit lautet der gültige Name *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913).

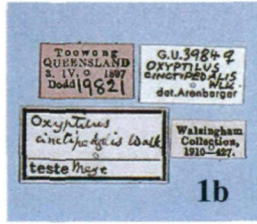
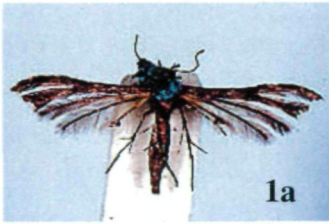
***Tomotilus saitoi* YANO, 1961**

Mushi 35 (12): 88 - 90. Abb. 1, 2. Locus typicus: Japan. Holotypus, ♂: “Sakai, Osaka Pref., 1. 7. 1959, T. Saito”. Coll. Entomological Laboratory, Kyushu University.

Verbreitung: Japan: Honshu. Australien.

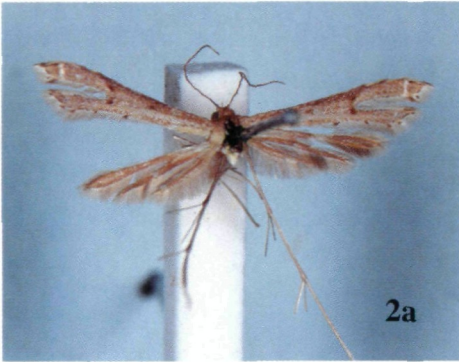
Material: “11.09S 132.09E, Black Point, Cobourg Pen., NT, 29. Jan. 1977, E.D. Edwards”. GU 10554 ♀ ANIC. Coll. CSIRO.

Bemerkungen: Es liegt nur ein weibliches Exemplar mit oben angegebenen Daten vor. Ein Vergleich sowohl mit dem äußeren Habitus, als auch mit dem weiblichen Genitale der Abbildungen bei YANO, 1961a ergab eine vollständige Übereinstimmung mit diesen. Somit kann die Art erstmals auch in Australien nachgewiesen werden.



1a *Nippoptilia cinctipedalis* (WALKER, 1864), ♂, "Toowoong, Queensland, 3. 4. 1897, Dodd, 19821". Coll. NHML.

1b *Nippoptilia cinctipedalis* (WALKER, 1864), dito, Text.



2a *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), Lectotypus, ♂, "Kuranda, N. Q., 19. 6. 11". GU 10545 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.

2b *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), dito, Etikette.



3. *Tomotilus saitoi* YANO, 1961, "11.09S 132.09E, Black Point, Cobourg Pen., NT, 29. Jan. 1977, E. D. Edwards". GU 10554 ♀ ANIC. Coll. CSIRO (stark vergrößert).

***Sinpunctiptilia* gen. nov.**

Typus generis: *Platyptilia emissalis* WALKER, 1864, List Specimens lepid. Insects Colln Br. Mus. 30: 930. Locus typicus: Australien.

Etymologie: Zum Unterschied zur ähnlichen paläarktischen Gattung *Platyptilia* HÜBNER [1825] 1816 besitzt *Sinpunctiptilia* kein Schuppenbüschel am Innenrand der 3. Hinterflügelfeder (*sine* – ohne, *punctum* – Punkt [lat.], *ptilon* – Flügel, Feder [gr.]), sondern höchstens einige dunkle, punktförmig angeordnete Fransen.

Diagnose: Siehe *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864).

Ökologie: Futterpflanzen: *Veronica* sp. [Scrophulariaceae].

Verbreitung: Bisher nur aus Australien und Tasmanien bekannt.

Bemerkungen: Von der Gattung *Platyptilia* einerseits durch das Fehlen des dunklen Schuppenbüschels am Innenrand der 3. Hinterflügelfeder, andererseits durch den zahnförmigen Fortsatz am Ende des Sacculus der Valve im männlichen Genitale unterschieden. Als ökologischer Unterschied gelten die Futterpflanzen der beiden Gattungen. Alle Arten von *Platyptilia* leben, soweit deren Futterpflanzen bekannt sind, an Compositae. Bei *Sinpunctiptilia* ist es nach derzeitigem Wissensstand die Gattung *Veronica*, eine Scrophulariaceae.

***Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864) – comb. nov.**

Platyptilia emissalis WALKER, 1864, List Specimens lepid. Insects Colln Br. Mus. 30: 930. Locus typicus: Australien: Sidney. Holotypus (Abdomen verloren): „Sidney“, „*Platyptilia emissalis* WKR., Type, ♂“, „Type Coll., Cab. 14, Dr. 5“ [coll. Lambert]. Coll. NHML.

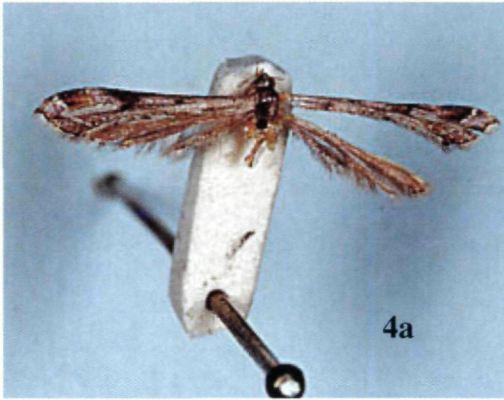
Synonymie: *Platyptilia omissalis* FLETCHER, 1926, Trans. Ent. Soc., London 1925 (1926): 607. Abb. 4. Locus Typicus: Australien: Sidney. Holotypus (Abdomen angeklebt, aber ohne Genitale): „Sidney“, „*Platyptilia omissalis* FLETCHER, Type O [sic!]“, [coll. Lambert] Coll. NHML. - **syn. nov.**

Diagnose: Expansion 17 – 18 mm. Vorderflügel graubraun, meist mit gelblichen Einmischungen. An der Spaltung mit keilförmigem Fleck. Außenlinie parallel zum Außenrand verlaufend, gelblich, über beide Zipfel reichend, davor mit einer variablen, breiten Verdunkelung am Vorderzipfel. Zwischen dieser und dem Keilfleck gelb aufgehellt. Außenränder beider Zipfel jeweils mit dunkler Basallinie und weißen Fransen. 3. Hinterflügelfeder ohne Schuppenbüschel.

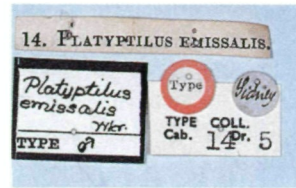
Genitalien, ♂: Valven symmetrisch zueinander, schaufelförmig, Enden abgerundet. Sacculus am Vorderrand mit einigen sanften Einbuchtungen. An seinem distalen Ende mit einem zahnförmigen, vom Innenrand abstehenden Fortsatz. Uncus an seiner basalen Hälfte breit, verdickt, anschließend dünn, zapfenförmig. Anellusarme plump. Saccusende halbkreisförmig, mit zahlreichen kräftigen Borsten besetzt.

Genitalien, ♀: Antrum dünn, röhrenförmig, leicht geschwungen, Caudalende in zwei spitze Zipfel gespalten. Ductus bursae von doppelter Antrumlänge. Corpus bursae sackförmig, mit zwei derben, dornenförmigen Signa. Apophyses posteriores borstenförmig, etwa eineinhalb Mal die Antrumlänge messend, Apophyses anteriores etwa halb so lang wie diese.

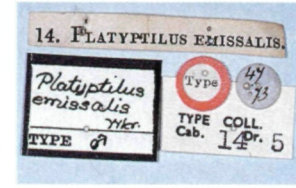
Erste Stände und Ökologie: Flugzeit: Es liegen Funddaten aus folgenden Monaten vor: I, IV, V, VIII – XII. Wahrscheinlich zieht sich die Flugperiode über das gesamte Jahr hinweg. Futterpflanze: *Veronica perfoliata* R. BR. [Scrophulariaceae]. Höhenlage: 1000 – 1500 m.



4a



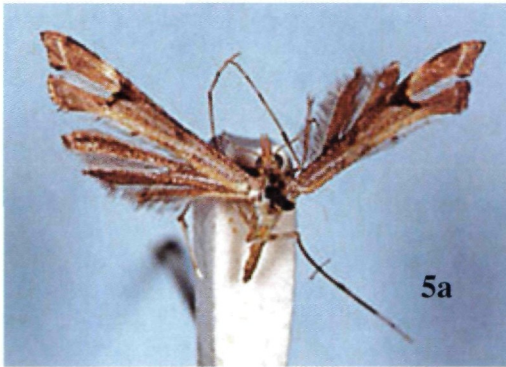
4b



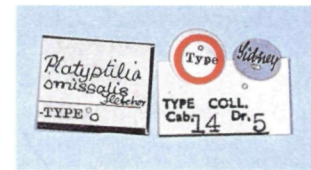
4c

4a *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864), Holotypus, "Sidney". Coll. NHML.

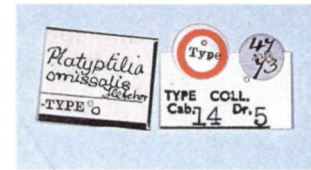
4b, c *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864), dito, Etiketten.



5a



5b



5c

5a *Platyptilia omissalis* FLETCHER, 1926, Holotypus, "Sidney", Coll. NHML.

5b, c *Platyptilia omissalis* FLETCHER, 1926, dito, Etiketten.

Verbreitung: Australien. Tasmanien.

Material: Sidney; Melbourne (NHML):

"CSIRO Exp. Fm. Wilton, N. S. W., 7. 5., 5. 10. 1969, 29. 8. 1977, V. J. Robinson". - "Mt. Keira, NSW, 26. 10. 1966, 29. 9. 1967, 10., 16. 12. 1970, 25. 4. 1971, 3. 4. 1974, 22. 1. 1975, 5. 10. 1977, V. J. Robinson". - "Q., Stanhope, 31. 10.[19]14, 1., 2. 10. [19]21". - "Lee's Spring, ACT, 4000 ft., Emg., 3. 1. 1964, A. G. Wilson". - "Black Mt., ACT, Light Trap, 14. 9. 1948, 12. 10. 1959, 25. 3. 1960, 28. 1. 1964, 11.12. 1967, 11. 11. 1968, I. F. B. Common". - "Mt. Ainslie, ACT, Emg. 18. 11. 1980, A. Atkins". - "Canberra ACT, Emg. 8. 12. 1961, K. H. L. Key". - "Minnamurra Falls, N. S. W., 5. 9. 1969, 16. 10. 1973, V. J. Robinson". - "Mac Quarries Pass, New South Wales, 17. 11. 1973, V. J. Robinson".

- "Kosciusko Nat. Park, N. S. W., 1. 2. 1978, V. J. Robinson". - "Mt. Kosciusko, 5000 ft., 25. 1. [19]14". - "Ebor, NSW, 3. 1. [19]14, 4. 12. [19]39". - "Mt. Gingera, A. C. T., 5500 ft., 22. 1. 1955, I, F. B. Common". - "Mt. Kembla, N. S. Wales, 2. 1. 1968, V. J. Robinson". - "Blackheath, N.S.W., 4. 3. [19]32". - "Boyd R. Crossing, N. S. W., 4100 ft., 12. 11. 1973, 6. 3. 1976, V. J. Robinson". - "Glen Innes, N.S.W., 5. 10. [19]10". - "Maryland, N.S.W., 6. 11. [19]34". - "Bunya Mts., Q., 3500 ft., 27. 2. [19]31". - "Denmark. W. A., 3. 4. [19]26, W. B. Barnard". - "Cordeaux Dam, N. S. Wales, 16. 4. 1972, V. J. Robinson". - "Killarney, Q., 8. 11. [19]14". - "Albany, W.A., 11. 11. [19]38". - „Wollongong, 20. 5. [19]62, V.J. Robinson“. - „Cranes Nest, Q., 8. 10. [19]21“. - „Bungonia, NSW, 13. 5. 1972, V.J. Robinson“.

Tasmanien: „St. Marys, Tas., 23. 1. 38“. – “Wilmor, Tas., 19. 1. [19]25”.

Bemerkungen: FLETCHER, 1926 beschrieb *omissalis*, indem er WALKERS zwei Typenexemplare untersuchte und feststellte, dass es sich um zwei differente Arten handle. Er begründete seine Vorgangsweise damit, dass eines der beiden Typenexemplare ein wenig kleiner und heller sei, als das andere, wobei sie sich durch die Zeichnungselemente keineswegs unterscheiden. Leider hatte FLETCHER nur die beiden WALKERSchen Stücke zum Vergleich zur Verfügung, die beide vom gleichen Fundort stammen (Sidney). Aber auch spätere, genauere Untersuchungen wurden dadurch erschwert, dass bei beiden Typenexemplaren jeweils das Abdomen fehlt und dadurch Genitalvergleiche unmöglich sind.

Jetzt liegt zahlreiches Material aus verschiedenen Teilen Australiens vor. Es konnten sowohl kleinere, als auch hellere Tiere genitaler untersucht werden und es ergaben sich dabei keinerlei Unterschiede. Es ist als sicher anzunehmen, dass es sich bei den beiden Taxa *emissalis* und *omissalis* um die gleiche Art handelt, wobei *omissalis* ein jüngerer Synonym zu *emissalis* darstellt.

Sinpunctitilia tasmaniae sp. nov.

Holotypus, ♂: „Mt. Wellington, Tasm.[ania], 6. 1. [19]25, 2500 ft.“. GU 10532 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.

Paratypen: 1 ♂ Daten wie Holotypus. - 1 ex ohne Abdomen, Daten wie Holotypus, aber 5. 1. 25. - 1 ♂ “Arve Valley, Crib Hill Rd., 280 m, UVL, 9 Oct. 197, P.B. McQuillan”. GU 10551 ♂ ANIC. Alle Coll. CSIRO. 1 ♂ „Collinsvale, Tasmania, 400 m, 9 Mar. 1978, P. B. McQuillan”. GU 10535 ♂ ANIC. Coll. NHMW.

Diagnose: Nach äußeren Merkmalen von *emissalis* nicht unterscheidbar.

Genitalien, ♂: Von *emissalis* durch folgende Merkmale unterschieden: Uncus zapfenförmig, Basalhälfte nicht stark verdickt wie bei *emissalis*. Der zahnförmige Fortsatz am Ende des Sacculus nicht vom Innenrand abstehend. Saccus kürzer und breiter als bei *emissalis*.

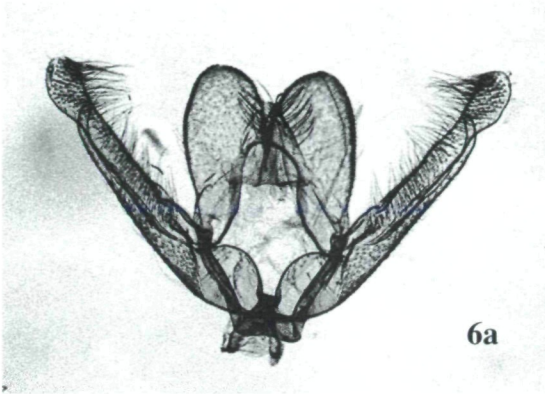
Genitalien, ♀: Unbekannt.

Erste Stände und Ökologie: Bekannte Flugzeit: I, III, X. Höhenlage 700 - 800 m.

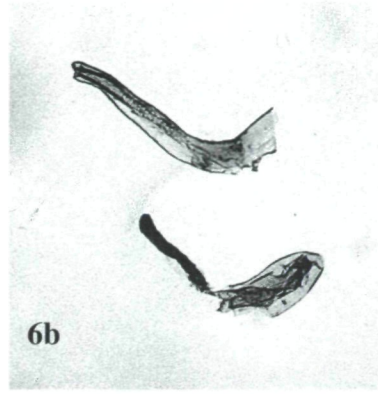
Verbreitung: Wahrscheinlich Endemit von Tasmanien.

Abkürzungen

ANIC	Australian National Insect Collection
CSIRO	Division of Entomology, Canberra
MNHNP	Museum National d'Histoire Naturelle, Paris
NHML	Natural History Museum London
NHMW	Naturhistorisches Museum Wien



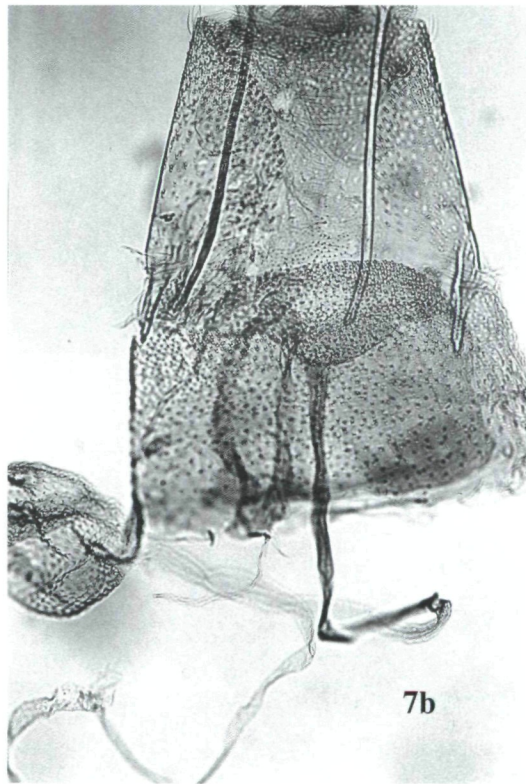
6a



6b

6a *Nippopectia cincitpedalis* (WALKER, 1864), männliches Genitale, "10.12S 142.49E, Warraber Island, QLD, 1. 12. 1977, E. D. Edwards". GU 10543 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.

6b *Nippopectia cincitpedalis* (WALKER, 1864), Aedeagus, "Southport, 14. 2. 1903". GU 10544 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.



7a

7b



7a *Nippopectia cincitpedalis* (WALKER, 1864), weibliches Genitale, "Toowong, Queensland, 3. 4. 1897, Dodd, 19821". GU 3984 ♀ Ar. Coll. NHMW.

7b *Nippopectia cincitpedalis* (WALKER, 1864), dito, Vergrößerung.



8a



8b

8a *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), Lectotypus, ♂, männliches Genitale, "Kuranda, N. Q., 19. 6. 11". GU 10545 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.

8b *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), dito, Aedoeagus.



9a

9a *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), weibliches Genitale, "Brisbane, 6. 5. 11". GU 10533 ♀ ANIC. Coll. CSIRO.

9b *Bipunctiphorus euctimena* (TURNER, 1913), dito, Corpus bursae.



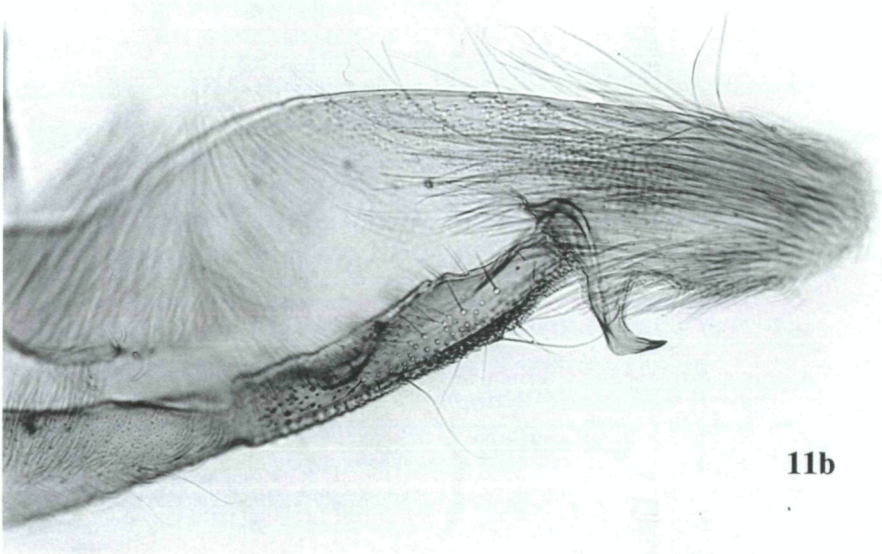
9b



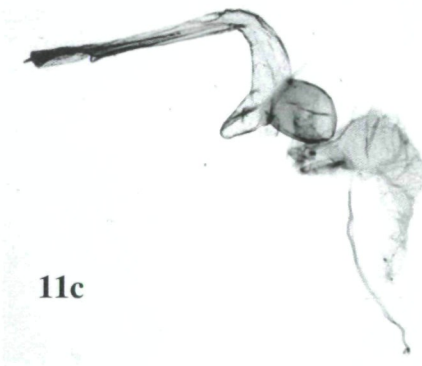
10. *Tomotilus saitoi* YANO, 1961, weibliches Genitale, "11.09S 132.09E, Black Point, Cobourg Pen., NT, 29. Jan. 1977, E. D. Edwards". GU 10554 ♀ ANIC. Coll. CSIRO.

11a *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864), männliches Genitale, "St. Marys, Tas., 23. 1. 38". GU 10531 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.



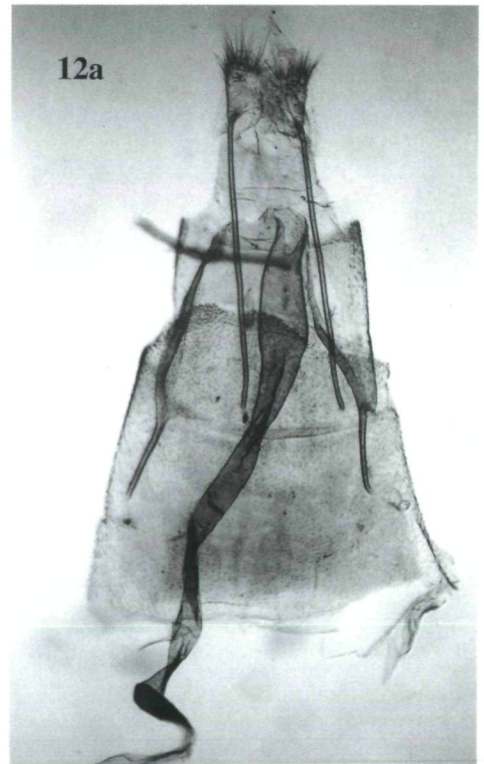


11b



11c

11b, c *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864),
dito, Vergrößerung der rechten Valve,
Aedeagus.

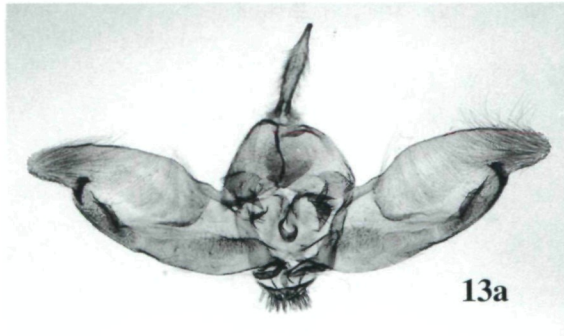


12a

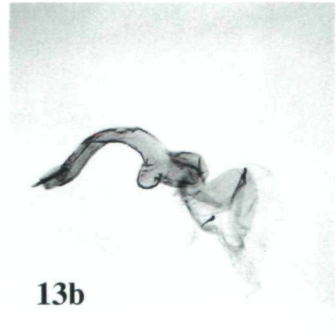
12a *Sinpunctiptilia emissalis* (WALKER, 1864),
weibliches Genitale, „Mt. Keira, N. S. Wales,
10. 12. 1970, V. J. Robinson“. GU 6315 ♀ Ar.
Coll. Ar.



12b *Sinpunctiptilia emissalis*
(WALKER, 1864), dito, Corpus bur-
sae.



13a *Sinpunctiptilia tasmaniae* sp. nov., Holotypus, männliches Genitale, "Mt. Wellington, Tas., 6. 1. 25". GU 10532 ♂ ANIC. Coll. CSIRO.



13b *Sinpunctiptilia tasmaniae* sp. nov., dito, Aedoeagus.

LITERATUR

- ARENBERGER, E., 1991: Der *Pterophorus* – Komplex der Pterophoridenfauna Australiens (Lepidoptera). – Z. ArbGem. österr. Ent. **43** (3/4): 101 – 110. Abb. 1 – 16.
- ARENBERGER, E., 2002: Pterophoridae 2. Deuterocopinae, Platyptiliinae: Trichoptilini, Oxyptilini, Tetrascalini. – [In] GAEDIKE, R (Hrsgb.): *Microlepidoptera Palaeartica* **11**. 287 Seiten. 96 Tafeln. Goecke & Evers, Keltern.
- BIGOT, L. & POPESCU-GORJ, A., 1973: Les Pterophoridae (Lepidoptera) de la collection du Musée « Grigore Antipa » de Bucarest (I). – Trav. Mus. Hist. Nat. Gr. Antipa **13** : 185 – 194. Abb. 1 – 15. Bukarest.
- FLETCHER, T. B., 1926: On Walker's Types of Plume-moths in the National Collection: Redescriptions and Notes. – Trans. Ent. Soc. London **1925** (1926): 599 – 639. Abb. 1 – 23.
- GIBEUX, CH., 1994: Faune de Madagascar **81** Insectes Lepidoptères Pterophoridae. 176 Seiten. 317 Abb. Paris.
- GIELIS, C., 2003: Pterophoroidea & Alucitoidea. - [In] World Catalogue of Insects **4**. 198 Seiten. Apollo Books. Stenstrup.
- HANNEMANN, H. J., 1975: Verzeichnis und Typenverbleib der mitteleuropäischen Pterophoriden (Lep., Pterophoridae). 1. Teil. - Dt.Ent.Z., N.F. **22** (1-3): 179 – 186. Berlin.
- HORI, H., 1933: On the species and distributions of plume-moths infesting grape and its allied plants in Japan. – *Oyo Dobutsugaku Zasshi* **5**: 64 – 71.
- MATSUMURA, S., 1931: 6000 Illustrated insects of Japan-Empire, 1054 – 1059. Tokyo.
- MEYRICK, E. 1935: List of Microlepidoptera of Chekiang , Kiangsu and Hunan: 44 – 96. Berlin.
- TURNER, A. J., 1913: Australian Lepidoptera. – Proc. roy. Soc. Queensland **24**: 160 – 162.
- YANO, K., 1961a: A new genus of Pterophoridae from Japan (Lepidoptera). – *Mushi* **35** (12): 87 – 90. Abb. 1, 2.
- YANO, K., 1961b: On the species of the genus *Nippoptilia* MATSUMURA from Japan, with description of a new species (Lepidoptera, Pterophoridae). – *Pub. Ent. Lab. Univ. Osaka Pref.* **6**: 71 – 78. Abb. 1 – 4. Taf. 18.
- YANO, K., 1963a: Taxonomic and biological studies of Pterophoridae of Japan (Lepidoptera). – *Pacific Insects* **5** (1): 65 – 209. Abb. 1 – 96. Honolulu.
- YANO, K., 1963b: Notes on South Pacific Pterophoridae. – *Pacific Insects* **5** (4): 849 – 871. Fig. 1 – 10. Honolulu.
- WALKER, F., 1864: List of the Specimens of the lepidopterous Insects in the Collection of the British Museum. *Lepidoptera Heterocera*. **30**. Tineites: 837 – 1096 (Pterophorites: 926 – 953). London.

Anschrift des Autors: Ernst ARENBERGER, 1190 Wien, Börnergasse 3/4/6, Österreich.
e-mail: ernst.arenberger@chello.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [58](#)

Autor(en)/Author(s): Arenberger Ernst

Artikel/Article: [Beitrag zur Fauna Australiens \(Lepidoptera, Pterophoridae\). 111-124](#)